

[2652.] **Subscribenten auf die Festaussgabe des Nibelungenliedes.**

(Fortsetzung.)

370. Herr Julius Bülow, Besitzer von Dehmigke's Buchhandlung in Berlin.
371. — Duesberg, Geh. Ober-Justizrath und Staatsrath-Sekretair in Berlin. Dümmler.
372. — Julius Großmann, Kaufmann in Fraustadt. Reissner in G.
373. — Freiherr von Spiegel zum Diesenberg, Domherr in Halberstadt. Helm.
374. Frau Freiin von Spiegel zum Diesenberg, ebendas. ebend.
375. Herr Johann Daniel Gerstenberg, Buchdrucker in Hildesheim. Gerstenberg.
376. — C. A. Koch, Buchhändler in Greifswald.
377. — von Brünneck, Oberster außer Dienst auf Beltschütz bei Riesenburg. Jonas.
378. — Adolph Eduard von den Brincken in Braunschweig. Schulbuchhandlung.
379. — W. von Lübeck, Oberstlieutenant und Flügeladjutant des Herzogs von Braunschweig. Schulb.
380. — Freiherr Heyno von Münchhausen auf Wahlberg. Schulbuchhandlung.
381. — G. Graf von Oberg in Braunschweig. Schulb.
382. — Friedrich Karl Freiherr von Strombeck, d. Philos. u. b. R. Doctor, fürstl. Sippischer Geheimerrath und Ober-Appellat.-Rath in Wolfenbüttel. Schulbuchhandlung.
383. — C. F. von Weltheim auf Destedt. Schulbuch.
384. — Voigt, Herzogl. Baurath in Braunschweig.
385. die Hahn'sche Hofbuchhandlung in Hannover.
386. Herr Dr. Schulz, Notar in Frankfurt a. M. Sauerländer.
387. — Paul Partsch, Custos des k. k. Mineralien-Cabinetts in Wien. Heubner.
388. — J. A. F. Koch, Königl. preuß. Ober-Berg-Rath in Bonn. Marcus.
389. — Ernst Graf von Beust, k. pr. Geheimer Ober-Berg-Rath in Bonn. Marcus.
390. — Adolph Marcus, Buchhändler in Bonn.
391. — Joh. Zahlbrucker, Privat-Secretair S. k. k. Hoheit des Erzherzogs Johann in Wien. Wallishausser.
392. — Reinike, Land- und Stadt-Gerichts-Director in Gardelegen. Gyraud.
393. — Joh. Friedr. Sommer, k. sächs. Amts-Registrator in Dresden. Grimmer.
394. — Dr. Carl Justus Blochmann, Director des Bisthum-Blochmann'schen Gymnasial-Erziehungshauses in Dresden. Grimmer.
395. — W. Kämpffe in Dresden. Grimmer.
396. — Dr. C. G. Carus, Hof- u. Medicinalrath in Dresden. Grimmer.
397. — C. Krebs, Besitzer der Buchhandlung Th. Pergay in Aschaffenburg.
398. — Franz Bernus-du-Fau in Frankf. a. M. Jäger.
399. — A. Seidelin, Hof- u. Universitätsbuchdrucker in Kopenhagen. Gylendal.
400. — P. Hiort, Dr. Phil. u. Professor d. deutschen Sprache und Literatur an der Akademie in Sorde. Gylendal.
401. — Dr. Jacobi, Ober-Consistorialrath und Oberhofprediger in Gotha. Becker.
402. — Franz Schmidt, Pastor in Bielefeld. Helmich.
403. — Julius Helmich, Geschäftsführer der Buchhandlung von Aug. Helmich in Bielefeld.
404. — Mosdorff, Geheimer Regierungsrath in Mainz. Kupferberg.
405. — Florian Kupferberg, Buchhändler in Mainz.
406. — Gustav Brauns aus Lautenthal. in der Buchh.
407. — Julius Friedländer aus Breslau. Hoffmann u.
408. — C. F. Ditto Holzhausen jun. aus Gampfe in Hamb. Braunschweig.

409. Herr Möller, kbn. Consistorial- u. Schulrath und Superintendent in Erfurt. Hilsenberg.
410. — Dr. Nagel, kbn. Hauptmann a. D. Hilsenberg.
411. — Trommsdorff, Apotheker. Hilsenberg.
412. — J. Hoffmann, Kaufmann. Hilsenberg.
413. — J. J. Uckermann, Buch- und Steindruckereibesitzer. Hilsenberg.
414. — Ludwig Hilsenberg, Buchhändler in Erfurt.
415. Frau Friederike v. Pannwitz zu Sulben. G. Wigand.
416. Herr L. Graf zu Inn- und Knyphausen, Regierungsrath zu Dsnabrück. Rackhorst.
417. Frau Koch, geb. Meßler in Frankf. a. M. Warrentzapp.
418. Herr Joh. Heinr. Richter, Hof- u. Rathszimmermeister in Berlin. Mittler.
419. — Hugo Bernh. Heinr. Pfizer, Buchhändler in Berlin. Mittler.
420. Die Bibliothek des k. baier. Infanterie-Regiments Carl Pappenheim in Ingolstadt. Krüll.
421. Herr Salomon Hirzel, Buchhändler in Leipzig.

[2653.] Der Unterzeichnete empfiehlt sich den Herren Buchhändlern mit farbigen und andern Zeichnungen eigener Composition im historischen Fache zu literarischen Unternehmungen. Herr R. Weigel, Anstalt für Kunst und Literatur in Leipzig, hat sich gefälligst erboten, weitere Nachweisungen zu geben. Dresden, im Mai 1839.

S. A. Srenzel, Maler.

An der Frauenkirche Nr. 565.

[2654.] Zu gütiger Beachtung empfohlen!

Ungeachtet meiner am Ende des vorigen Jahres in diesem Blatte sowohl als durch Extrabilletts ergangenen höflichen Bitte um gefällige Remission der

Kausse'schen Wasserschrift,

stellen mir noch bis auf den heutigen Tag viele Handlungen Exemplare zur Disposition. Da indeß bis Ende Juni d. J. unfehlbar eine neue Auflage erscheint, so kann ich nach diesem Termine unter keinem Vorwande Exemplare mehr zurücknehmen.

Leih, den 12. Mai 1839.

Julius Schieferdecker.

[2655.] **Verkaufs-Anzeige.**

Eine Sortiment-Buchhandlung in einer Provinzial-Stadt Deutschlands mit circa 8000 Einwohnern soll verkauft werden, da sich der jetzige Besitzer nur mit Verlag befassen will.

Die Handlung (die einzige in der Stadt) ist mit einer einträglichen Leihbibliothek und einem weitverbreiteten Journal-Zirkel verbunden, und würde, da ohnehin der Platz gut ist, einem jungen Mann gute Gelegenheit zu seinem Fortkommen bieten.

Interessenten wollen sich in frankirten Briefen an die Buchhandlung des Herrn L. Herbig in Leipzig wenden.

Die neuesten Erscheinungen der ausländischen Literatur.

Französische Literatur bis 11. Mai.

- Archives des découvertes et des inventions nouvelles, faites dans les sciences etc. pendant l'année 1837 etc. 8. Paris. 7 fr.
- Audin, J.M.V., hist. de la vie, des écrits et des doctrines de Mart. Luther. 2 vols. 8. Paris. 15 fr.
- Borel, Petrus, Madame Putiphar. 2 vols. 8. Paris. 15 fr.